

## **VERWALTUNGSVORLAGE**

Geschäftsbereich 2  
Fachbereich 4/2  
Bearbeitet von: Gerhard Lange

Datum  
01.03.2002

Beratungsfolge Ausschüsse – Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

---

**Kulturausschuss**

**20.03.2002**

---

Betreff:

**50 Jahre Gartenstadt Wensch**  
**hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 23.10.2001/Beratung im**  
**Bezirksausschuss Siegen-Geisweid am 14.01.2002**

---

### **Beschlussvorschlag:**

Der Kulturausschuss nimmt Kenntnis.

### **Sachverhalt / Begründung:**

Aufgrund eines Antrages der SPD-Fraktion vom 23.10.2001 fand in der Sitzung des Bezirksausschusses I Siegen-Geisweid am 14.01.2002 eine eingehende Beratung zum Thema 50 Jahre „Gartenstadt Wensch“ statt.

Die für den Ausschuss von der Kulturabteilung vorbereitete Vorlage Nr. 1635/01 mit den erforderlichen Anlagen, ist dieser Vorlage mit einem Auszug aus der Niederschrift über die 10. Sitzung des Bezirksausschusses I beigelegt. Innerhalb der Beratung wurde aus der Mitte des Bezirksausschusses der Wunsch geäußert, auch den Kulturausschuss über die städtischen Beiträge aus Anlass der Grundsteinlegung am 01. Mai 1952 zu unterrichten. Diesbezüglich ist im Wesentlichen auf den Arbeitsvermerk der Kulturabteilung vom 01.10.2001 zu verweisen. Die Kulturbeiträge der laufenden Ziffer 1 bis 7 sind wie folgt zu ergänzen:

1. Der Aufsatz „Bodenständige Kunst als Schmuck der Heimat Werktätiger“ ist fertiggestellt und findet in der Festschrift mit entsprechender Bebilderung seinen Niederschlag.
2. Der Aufsatz wird als Dia-Vortrag aufgearbeitet und am Festwochenende, vorgemerkt am Samstag, dem 04.05.2002, von der Kunsthistorikerin Kirsten Schwarz gehalten.

3. Die Wanderung durch den Skulpturenpark Wenschthaus findet zeitversetzt ca. 1 1/2 Stunden vor dem Dia-Vortrag statt, Führung Kirsten Schwarz.
4. Ein Faltblatt mit der Fassung mit dem Inhalt „Kunst im Wenschthaus“ ist in Vorbereitung. Ein Entwurf wird in der Kulturausschusssitzung vorgestellt.
5. Die Beschriftung von 8 Skulpturen mit Edelstahlschildern, die im Wenschthaus aufgestellt sind, wird in Zusammenarbeit mit der Firma Krupp Edelstahl Profile (Lehrwerkstatt) vorbereitet und fristgerecht zum Jubiläumswochenende an entsprechender Stelle angebracht.
6. Die Grünflächenabteilung der Stadt Siegen begleitet die Jubiläumsveranstaltung der Siedlergemeinschaft und unterstützt unmittelbar mit einer Arbeitsgruppe die Wiederaufstellung von zwei „Fliegenpilzen“ als Ruhebänke, in der Parkanlage.
7. Die Ausstellung zum Thema „Kunst in der Gartenstadt Wenschthaus“ soll als städtischer Beitrag in das Gesamtprogramm einfließen und im Rathaus Geisweid im Monat Mai 2002 gezeigt werden. Die Eröffnung ist für Samstag, 04. 05. 2002, 11.00 Uhr, in Form einer kleinen Feierstunde im Rathaus Geisweid vorgesehen.

Die Bindung der Kunsthistorikerin Kirsten Schwarz in das Projekt „50 Jahre Gartenstadt Wenschthaus“ erfolgt über den Abschluss eines Werkvertrages. Die Finanzierung der einzelnen Programmpunkte, die über die Kulturabteilung abgewickelt werden, erfolgt wegen sachlicher Zuordnung aus verschiedenen Haushaltsstellen. Die Kosten, einschließlich der Vorlaufkosten aus dem Jahre 2001 sind mit ca. 6.000,-- DM, umgerechnet 3.100,00 Euro zu kalkulieren.

Der Aufwand der Siedlergemeinschaft Wenschthaus als Hauptveranstalter des Jubiläums wird mit

a)	für die Festschrift mit und	3.300,00 Euro als Zuschussbedarf
b)	für das 2-tägige Bürgerfest mit Einsatz eines bewirtschafteten Zeltes mit	
		<u>13.600,00 Euro Grundkosten</u>
	insgesamt	16.920,00 Euro

kalkuliert.

Über Zuschüsse, Spenden, Anzeigen, Eintrittsgeldern und Gewinne aus den Umsätzen von Speisen und Getränken sollen die kalkulierten Ausgaben finanziert werden. Sollte ein Überschuss erwirtschaftet werden, wird dieser Betrag in das Gemeinwohl „Gartenstadt Wenschthaus“ zurückfließen.

Soweit vorhanden wird zur Sitzung des Kulturausschusses eine aktualisierte Programmübersicht als Tischvorlage verteilt.

## Finanzielle Auswirkungen

☒ ja☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objekt bezogene Einnahmen	Abstimmung mit dem Kämmerer
3.100,00	--	in voller Höhe		<input type="checkbox"/> ist erfolgt <input checked="" type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen

## Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im VermH	<input checked="" type="checkbox"/> im VerwH 2002	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit	Haushaltsstelle verschiedene
-----------------------------------	--	-------------------------------	---	---------------------------------

## Im Auftrag

## Körper

## Anlagen: